

Pressemitteilung

Website: www.kiongroup.com/media

Twitter: [@KIONGroup](https://twitter.com/KIONGroup); LinkedIn: [@kiongroup](https://www.linkedin.com/company/kiongroup); WeChat: KION Group 凯傲集团

KION Group plant Ausbau der Produktion am Standort Reutlingen

- **Steigerung der Produktion um bis zu 60 Prozent geplant**
- **Betriebsgelände von KION Warehouse Systems (KWS) soll um mindestens 2.600 Quadratmeter erweitert werden**
- **Neubau im Süden des Werksgeländes in enger Abstimmung mit den politischen Gremien und den naturschutzrechtlichen Bestimmungen**
- **Klares Bekenntnis von KION zu KWS und zum Standort Reutlingen**
- **Reutlingens OB Keck: „KION sendet erneut positives Signal in Richtung Konjunktur und für den Wirtschaftsstandort Reutlingen.“**

Reutlingen, 28. November 2022 – Die KION Group stärkt ihren Standort in Reutlingen und plant dazu ihr Werk vor Ort auszubauen. Dafür investiert der Intralogistik-Konzern einen zweistelligen Millionen-Euro-Betrag. „Mit dem Ausbau der Produktion um gut 60 Prozent setzen wir ein wichtiges Zeichen für die Zukunft. Wir erwarten im Bereich der Hochregalstapler und Vertikalkommissionierer ein nachhaltiges Marktwachstum und haben unsere Planungen entsprechend darauf ausgerichtet“, sagt Rob Smith, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG. „Die Erweiterung des Standorts wird unsere hervorragende Position als globaler Intralogistik-Anbieter weiter stärken.“

Die im Ortsteil Mittelstadt ansässige Unternehmenstochter KION Warehouse Systems (KWS) ist innerhalb der Gruppe das Kompetenzzentrum für die Entwicklung und Produktion von Systemtechnik-Geräten der KION Marken. Bei einem Vororttermin mit Thomas Keck, Oberbürgermeister der Stadt Reutlingen, Finanz- und Wirtschaftsbürgermeister Roland Wintzen sowie Wilhelm Haug, Bezirksbürgermeister von Mittelstadt, stellte Volker Bonk, Geschäftsführer von KION Warehouse Systems, den Stand der Planungen vor.

Geplant ist eine Erweiterung der bestehenden Produktionshallen mit Verlegung der Werksumfahrung. Ziel ist es, die Produktionsfläche in Richtung Süden auszubauen. Das bewaldete Gelände befindet sich derzeit im Besitz der Stadt Reutlingen und soll von KWS erworben werden. Die innerbetrieblichen Produktionsabläufe könnten mit dieser Lösung mit geringem Flächenbedarf deutlich optimiert werden. Die Erweiterung

insgesamt umfasst mindestens 2.600 Quadratmeter, davon rund 2.200 Quadratmeter für den Ausbau der Produktionshalle. Zusätzlich sind umfangreiche Investitionen in bestehende Anlagen und Maschinen sowie eine allgemeine Modernisierung der Prozesse am Standort geplant. Der Baubeginn ist – nach Zustimmung aller Gremien – für Herbst 2023 vorgesehen, die erweiterte Produktion soll im Jahr 2025 aufgenommen werden.

„Die Standortpolitik und Unternehmensstrategie von KION zeichnet sich durch Anpassungsfähigkeit und Verlässlichkeit aus. Der Intralogistik-Konzern sendet mit dem Produktionsausbau erneut ein positives Signal in Richtung Konjunktur, Arbeitsmarkt und ganz besonders für den Wirtschaftsstandort Reutlingen“, sagt Thomas Keck, Oberbürgermeister der Stadt Reutlingen.

Mehr als 400 Arbeitsplätze werden in Reutlingen gesichert

Der Ausbau der Produktionskapazität hat auch Einfluss auf die Beschäftigung am Standort: Von 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2010 ist die Belegschaft bereits auf mehr als 400 gewachsen. Von den Beschäftigten der KWS kommen aktuell rund 130 aus dem Gebiet der Stadt Reutlingen und ca. 280 aus dem Landkreis Reutlingen. Mit dem Ausbau werden die bestehenden Arbeitsplätze abgesichert und darüber hinaus neue ermöglicht.

„Reutlingen ist der größte und wichtigste Standort für unser globales Geschäft mit Hochregalstaplern“, sagt KWS-Geschäftsführer Volker Bonk. Die geplante Investition zeige deutlich: „Unser Herz schlägt hier in der Stadt. Diese Erweiterung wird unsere Flexibilität weiter erhöhen und sicherstellen, dass KWS im dynamischen Intralogistik-Markt optimal aufgestellt bleibt.“

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die südliche Erweiterung des Werksgeländes sind ein Bebauungsplanverfahren und eine Änderung des Flächennutzungsplans notwendig. Der Bebauungsplan wird am heutigen 28. November 2022 auf der Tagesordnung des Bezirksgemeinderats Mittelstadt stehen. KWS steht bereits in enger Verbindung mit den Gremien der Stadt.

Der geplante Ausbau wird zudem in enger Abstimmung mit den Bestimmungen des Naturschutzes erfolgen. So sind im Zuge des Bebauungsplanverfahrens externe Flächen für den notwendigen forstwirtschaftlichen und naturschutzrechtlichen Ausgleich zu finden. Zur Vorbereitung wurden bereits geeignete Aufforstungsflächen im Stadtgebiet Reutlingen ermittelt. Im Ergebnis kommen insbesondere die folgenden Flächen für eine Aufforstung in Frage: In der Gemarkung Reutlingen im Gewinn „Hinterer Zaun“ oder im Gewinn „Eichwäldle“ sowie in der Gemarkung Mittelstadt, Gewinn „Oberer Aucht“.

KION Warehouse Systems

KION Warehouse Systems blickt auf eine lange Tradition zurück: Das 1893 als „Ernst Wagner Apparatebau“ gegründete Unternehmen war zunächst ein Spenglerei-Betrieb (seinerzeit „Flaschnerei“ genannt). In den folgenden Jahrzehnten bot die Firma bereits ein umfangreiches Produktportfolio für Logistiklösungen an und entwickelte sich bis in die 1980er und 1990er Jahre zu einem der führenden Anbieter im Markt für Lagertechnikfahrzeuge. Im Jahr 1991 übernahm die Linde AG die Firma. Seit 2006 gehört sie zur KION Group. Im Jahr 2010 erfolgte die Umbenennung in KION Warehouse Systems. Neben Entwicklung und Produktion bietet KWS in Reutlingen auch technischen Support und Service sowie Vertriebsunterstützung für anspruchsvolle Kundenlösungen. Im hauseigenen Schulungszentrum werden Techniker, Service- und Vertriebsmitarbeiter der Netzwerkpartner weitergebildet.

Die KION Group

Der Intralogistik-Konzern ist einer der weltweit führenden Anbieter für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen. Ihr Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge wie Gabelstapler und Lagertechnikgeräte sowie integrierte Automatisierungstechnologien und Softwarelösungen für die Optimierung von Lieferketten – inklusive aller damit verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern verbessert die KION Group mit ihren Lösungen den Material- und Informationsfluss in Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren.

Der im MDAX gelistete Konzern ist, gemessen an verkauften Stückzahlen im Jahr 2021, in Europa der größte Hersteller von Flurförderzeugen. Gemessen am Umsatz im Jahr 2021 ist die KION Group in China führender ausländischer Produzent und unter Einbeziehung der heimischen Hersteller der drittgrößte Anbieter. Darüber hinaus ist die KION Group, gemessen am Umsatz im Jahr 2021, einer der weltweit führenden Anbieter von Lagerautomatisierung.

Ende 2021 waren weltweit mehr als 1,6 Mio. Flurförderzeuge und mehr als 8.000 installierte Systeme der KION Group bei Kunden verschiedener Größe in zahlreichen Industrien auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell rund 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 10,3 Mrd. €.

Aktuelles Bild-Material zur KION Group finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://mediacenter.kiongroup.com/categories> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.

(csp/fgr)

Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse technischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf derzeit nicht absehbare weitere Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und den geopolitischen Folgen des Krieges sowie mit Blick auf die Coronavirus-Pandemie und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die KION GROUP AG und ihre Tochtergesellschaften sowie auf das weitere wirtschaftliche und politische Umfeld in den Märkten, in denen die KION GROUP AG und ihre Tochtergesellschaften tätig sind. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Weitere Informationen für Medienvertreter

Frank Grodzki

Vice President External Communications & Group Newsroom

Telefon +49 (0)69 201 107 496

Mobil +49 (0)151 65 26 29 16

frank.grodzki@kiongroup.com

Christopher Spies

Senior Manager Corporate Communications

Mobil +49 (0)151 14 06 52 27

christopher.spies@kiongroup.com

Weitere Informationen für Investoren

Sebastian Ubert

Vice President Investor Relations

Telefon +49 (0)69 201 107 329

sebastian.ubert@kiongroup.com

Raj Junginger
Senior Manager Investor Relations
Telefon +49 (0)69 201 107 942
raj.junginger@kiongroup.com